

DIE LINKE. / GEMEINSAM GEGEN SOZIALRAUB

DIE LINKE. KÖLN

FRAKTION IM RAT DER STADT KÖLN

Die Linke.Köln-Fraktion · Postfach 103564 · 50475 Köln

Haus Neuerburg
Gülichplatz 1-3 · 50667 Köln
Postanschrift:
Postfach 103564 · 50475 Köln
Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841
e-mail: DieLinke.Koeln@stadt-koeln.de
Fraktionsvorstand

Köln, 26.08.2009

Mit Sozialem Kahlschlag ebnet Roters FDP den Weg zur Koalition

Die Äußerungen des rot-grünen OB-Kandidaten Jürgen Roters haben alle sozial engagierten Leute aufhorchen lassen. 190 Mio. sollen gespart werden, u.a. bei der Wohnversorgung.

Dazu erklärt Jörg Detjen:

„Roters Kahlschlag ist empörend und gleichzeitig gar nicht umsetzbar. In Köln fehlen jetzt schon 50.000 Wohnungen. Will er weitere 60.000 Wohnungen nur für Empfänger von Leistungen bauen und sie alle zum Umzug zwingen? Und woher will er das Geld für die Umzüge nehmen, auf das die Betroffenen ein Recht haben? Die Unterkunftskosten sind Pflichtaufgaben, die der Bund zu 25,4 Prozent finanziert.“

Detjen weiter:

„Roters Äußerungen lassen tief blicken! Eine solche Politik ist nur mit den Neoliberalen von der FDP durchsetzbar. OB-Kandidat Sterck hat den Ball auch gleich aufgegriffen und will die Standards im Sozialbereich komplett senken und Personal abbauen. – Diese Äußerungen machen deutlich, dass unser Wahlmotto: „Je stärker DIE LINKE. desto sozialer Köln“ richtig ist!“

Detjen erläutert:

„Köln braucht ein kommunales Beschäftigungsprogramm, um der drohenden Steigerung der Arbeitslosigkeit entgegen zu treten.“

Kontakt: Jörg Detjen, Tel.: 0160/7596 215